

lang erworbt.

Diefholzale Weg - Mainab im Gebiet Laubenheim
v. g. Bodheim

Nr. 3/2007
März

Polder nimmt erste Formen an

Gräben werden gereinigt – Ein- und Auslassbauwerk in Vorbereitung *Maasstraße*

LAUBENHEIM/BODENHEIM – Seit dem ersten Spatenstich am 8. November 2006 durch die rheinland-pfälzische Umweltministerin Margit Conrad hat sich einiges im Laubheimer-Bodenheimer Unterfeld getan. Entlang des Zubringers zur B 9 zwischen Bodenheim und Nackenheim der L 413 sieht man schon eine erste Deichwand, die bereits von zartem Grün besiedelt wurde.

Seit Ende Januar führt die Neubaugruppe Hochwasserschutz Oberrhein eine Instandsetzung und Räumung der Entwässerungsgräben im Umfeld des Polders durch. Auf der Basis eines Grabenentwicklungskonzeptes, welches



in Abstimmung zwischen Verbandsgemeindeverwaltung Bodenheim, Stadt Mainz, Landwirtschaft und Naturschutz entwickelt wurde, werden auch im Zuge des Polderbaus die Gehölzbestände an den Gräben zurückgeschnitten und anschließend geräumt, damit

die Entwässerungsfunktion der Gräben wieder her- und sichergestellt wird. Im Bereich des Ein- und Auslassbauwerks kommt es zu den umfangreichsten Arbeiten in den nächsten Monaten. Hier muss der vorhandene Straßen- und Hochwasserschutzdamm vorübergehend unterbrochen werden. Während der voraussichtlichen Bauzeit von 20 Monaten wird der Verkehr mittels provisorischer Fahrbahnen durch die Polderfläche geleitet. Die Herstellung des Ein- und Auslassbauwerks kann somit innerhalb einer Bauphase in einem Stück und ohne Beeinträchtigung durch den Straßenverkehr erfolgen.

HIL